

## Bericht des Vorstandes zur Mitgliederversammlung am 29.05.2018

Auf den Tag genau vor einem Jahr fand die letzte Mitgliederversammlung statt, bei welcher unser Vorstand bestätigt wurde. Ich hoffe Sie /Ihr werdet nach meinem Bericht der Meinung sein, dass wir Euer Vertrauen nicht enttäuscht haben.

Unser Verein ist im Berichtsjahr um 6 Personen auf 58 Mitglieder gewachsen. „Jüngstes“ Mitglied ist unser neuer kath. Pfarrer Fahl als Vertreter der Gemeinde St. Petrus geworden, nachdem Pfarrer Niermann in den Ruhestand getreten ist.

Der Vorstand hat sich im Berichtszeitraum 16 mal zu einer Vorstandssitzung getroffen und im Februar sind wir erstmals in Klausur für ein ganzes Wochenende gegangen in ein Selbstversorgerhaus in der Nähe von Marburg. Dieses WE war notwendig, um genügend Zeit für eine Standortbestimmung zu haben, für die während der Vorstandssitzungen -trotz i.d.R. zwei- bis dreistündiger Dauer- einfach nicht genügend Zeit bleibt. Darüber hinaus war das Wochenende sehr förderlich für den, neudeutsch „TeamSpirit“ im Vorstand.

Gleich im Anschluss haben wir dann an einem Samstagnachmittag mal das Kellerlager unseres Ladens aufgeräumt und entrümpelt.

Die Protokolle der Sitzungen und des Wochenendes liegen immer im Laden zur Einsichtnahme und auch heute ist der Ordner dabei.

Seit zwei Monaten haben wir uns entschlossen, die Vorstandssitzungen, bei denen es primär um Dinge geht, die den Herborner Weltladen betreffen, für alle interessierten MitarbeiterInnen zu öffnen. Deshalb erhalten alle Aktiven eine Einladung mit Tagesordnung. Leider wurde hiervon noch nicht Gebrauch gemacht. Deshalb auch hier wieder der Aufruf - wer sich mit seinen Ideen und Talenten einbringen will, ist herzlich eingeladen.

Einige Mitarbeiter im Laden haben mittlerweile feste zusätzliche Aufgaben übernommen: Susi Strache kontrolliert immer die MHD's, Andrea Feyle wertet die Newsletter unserer Lieferanten aus und fasst die wichtigsten Infos zusammen und arbeitet sich zur Unterstützung von Gabi in die Buchhaltung ein. Deshalb ist auch die Wahl eines neuen Kassenprüfers notwendig. Annette Schrom, Sabine Feyle und Marion Wolferstetter kümmern sich um verschiedene Bereiche der Dekoration im Laden

Überhaupt der Laden, wir sind noch da und die Umsatzzahlen sind moderat gestiegen und zwar so, dass wir uns ohne Zuschüsse tragen. Mehr geht natürlich immer, aber wenn wir mit unserem Modell des Fairen Handels ein Gegenmodell zum „normalen“ kapitalistischen Wirtschaftsmodell sein wollen, dann können wir nicht und wollen auch nicht Wachstum um jeden Preis haben.

Wir sind sehr froh, dass wir weiterhin ein gutes Team haben, dass den Ladendienst stemmt. Im Vergleich zu anderen Weltläden haben wir einen niedrigeren Altersdurchschnitt und freuen uns, dass auch immer wieder neue Mitarbeiter dabei sind. So wie Sabine Feyle, Rudolf Wever und Laura Werner, die in den vergangenen Monaten zum Team gestoßen sind. Je mehr Menschen bereit sind im Laden mitzuarbeiten desto leichter ist es auch die Dienste zu füllen. Kurz nach dem Vorstandswochenende haben wir eine Whats App Gruppe für die Mitarbeiter eröffnet, die nur dazu da ist, dass sich die Mitarbeiter selbst organisieren können wenn kurzfristig jemand seinen Dienst nicht erfüllen kann. Rechtzeitig zur Grippewelle eingeführt hat uns diese Gruppe schon sehr geholfen.

Also der Laden läuft, das Sortiment wird immer breiter und verändert sich und gerade haben wir uns wieder einem Monitoring unterzogen um das WFTO Siegel behalten zu können und hier wurde uns ebenfalls ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt. Hierzu mussten wir wieder eine Selbstauskunft abgeben und Mitglieder vom Weltladen Weilburg haben uns dann besucht und überprüft. Den Monitoringbericht habe ich ebenfalls zur Einsichtnahme dabei.

Am 24.06.17 haben wir uns an dem Fairen Frühstück der Stadt Herborn im Rahmen der Kampagne Fair Trade Town beteiligt.

Claudia und Gabi besuchten die Ideenmesse im Rahmen der Weltladentage in Bad Hersfeld, ein guter Ort um neue Lieferanten und neue Produkte kennenzulernen

Die Reihe die Welt zu Gast im Weltladen läuft weiter: im September waren im Rahmen der Fairen Woche Bananenproduzenten aus Ecuador und ein Goldschmied aus Bogota zu Gast. Beide Produkte werden in unserem Laden angeboten. Die Bananenbauern besuchten uns passend zum Ökomarkt der am gleichen Tag stattfand

Im Oktober besuchte uns eine Ordensschwester aus Burkina Faso die mit gefangenen Frauen arbeitet

Im Dezember war „unsere“ Herborner Märchenerzählerin Sieglinde Reich mit Märchen aus Asien zu Gast.

Im Januar berichtete Pfarrer Grieb aus Wetzlar über Israel und Palästina (eine der bestbesuchten Veranstaltungen).

Im Februar stand das Land des Weltgebetstages im Focus, Surinam.

Im März stellte der Breitscheider Verein Dolsys seine Arbeit in und die Situation im Kongo dar.

Im April berichtete eine junge Frau aus Nicaragua über die Situation der Frauen in ihrem Land und

im Mai hatten wir wieder Besuch aus Burkina Faso von einem Pfarrer der seine Arbeit dort vorstellte.

Highlight der Veranstaltungen im vergangenen Jahr war sicherlich die Theater Aufführung der Berliner Compagnie im Burger Bürgerhaus. Knapp 170 Besucher füllten das Haus. Der Kraftakt klappte vor allem durch die Mithilfe von Vereinsmitgliedern die beim Auf und Abbau und bei dem „Catering“ mithalfen. Es zeigte sich, dass wir den richtigen Riecher hatten und auch mit solchen kulturellen Angeboten zu nicht ganz einfachen Themen ein Publikum in Herborn zu finden ist. Aber wir hatten auch Besucher von Bad Laasphe bis Limburg.

Für unsere Mitarbeiter veranstalteten wir im August ein Sommerfest und im Dezember erstmals einen Glühweinabend der sehr gut ankam, gleichzeitig konnten wir dabei unsere kleinen Dankeschön Geschenke an die Mitarbeiter verteilen.

Der Herborner Weltladen, als Mitglied des Vereins „Weltläden in Hessen“ nimmt regelmäßig an den sog. Vernetzungstreffen teil und auch an der Mitgliederversammlung. Dieser Kontakt mit anderen Weltläden ist wichtig und zeigt dass wir uns als ein Teil einer Bewegung sehen um den fairen Handel weiter auszubauen. Deshalb sind wir auch Mitglied im Weltladen Dachverband. Dort bahnt sich gerade eine Veränderung an hin zu mehr Einbeziehung auch der kleineren Läden, hin zu einem Lobbyverband der Weltladenbewegung. An diesem Veränderungsprozess wurden die Weltläden im Rahmen von aktiven Befragungen beteiligt. Im Juni soll bei einer MGV die neue Konvention der Weltläden verabschiedet werden.

Wir beteiligten uns im Letzen und in diesem Jahr an dem Weltladentag der sozusagen als fortlaufendes Thema die Einhaltung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen entlang der

gesamten Lieferkette hat. Hierzu wurde und werden Unterschriften gesammelt, damit die Bundesregierung ein Gesetz verabschiedet, welches hiesige Unternehmen verpflichtet auf die entsprechende Einhaltung dieser Rechte auch in den Zulieferbetrieben in anderen Ländern zu achten. Startschuss war anlässlich des Tags der Arbeit am 1. Mai auf dem Marktplatz und am 11. Mai auf dem Kornmarkt. Noch bis Ende September kann man die Forderungen unterstützen. Wer noch nicht unterschrieben hat, hat heute Abend Gelegenheit dazu.

Ein kleines Team unseres Ladens beteiligte sich an dem Charity Walk and Run der Ahmadiya Jugend und aktuell ist ein Team „Herborner Weltladen“ zum Stadtradeln angemeldet. Weitere Teammitglieder sind hier herzlich willkommen, Aktionszeitraum 10. – 30. 6. Beide Veranstaltungen sehen wir in engem Zusammenhang zu unseren Vereinszielen -u.a. Völkerverständigung und Nachhaltigkeit - deshalb ist es uns wichtig dabei zu sein und damit diese Anliegen weiter in die Öffentlichkeit zu tragen

Regelmäßig besuchen uns oder Nachbarweltläden unsere Lieferanten um neue Produkte vorzustellen oder auch kleine Inhouse Schulungen durchzuführen.

Auch Online ist der Verein Herborner Weltladen zu finden: Unsere Internetpräsenz wird von Eva gestaltet und die Facebookseite von Claudia.

Wir planen weiterhin ab August die Fortsetzung unserer Vortragsreihe „Die Welt zu Gast im Weltladen“. Im Rahmen der fairen Woche bekommen wir Besuch von Quinoa Produzenten aus Bolivien. Eine Beteiligung am Tag der Regionen ist geplant und eine Schulung unserer Mitarbeiter zu den Themen Siegel im Fairen Handel und Living Wages.

Die europäische Datenschutzgrundverordnung führt auch bei uns zu einigen „formellen“ Veränderungen. Diese erläutert Claudia nachher und zu der finanziellen Situation wird Gabi was sagen.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.